

Das Zeughaus. – Glanz und Elend. – Außen und Innen. – Die Schlüterschen Masken. – Die Wohnung des ersten Regenten des Hohenzollernschen Hauses. – Häuser und Menschen. . . . .	914
HUNDERTELFTE KAPITEL. <i>Eine Kriegsscene.</i> Der Fürst v. B . . . – Die unterbrochene Bachanalie. – Fünf Damen und sechs Herren. – Küsse und Messer. – Die Kapitulation. . . . .	920
HUNDERTZWÖLFTE KAPITEL. <i>Ein verliebter Narr im Dunkeln.</i> Ein Berliner Rentier. – Merkwürdiger Styl eines Liebesbriefes. – Küsse und Bisse. – Qui pro quo. . . . .	930
HUNDERTDREIZEHNTES KAPITEL. <i>Eine Intrigue.</i> Die fromme Gesellschaft. – Frau v. G . . . – Ein alter Offizier als Prediger. – Herr T . . . – Der unheimliche Besuch. . . . .	937
HUNDERTVIERZEHNTE KAPITEL. <i>Die Revolution und die Frauen.</i> In Sanssouci vor dem Hofe. – Ein Nachkömmling v. Trenck's. – Ein Verhör. – Die Frauen der Revolution. . . . .	953
HUNDERTFÜNFZEHNTE KAPITEL. <i>Im Schilderhause.</i> Tragi-komisches Ereigniß in Potsdam. – Die Cigarre. – Die Schildwache. – Meine Gefangenschaft. – Der Prinz August. . . . .	973

## ZWEITER BAND

HUNDERTSECHZEHNTE KAPITEL. <i>Die Probe.</i> Im Hotel. – Der Marquis v. Villier. – Ein Irrthum. – Der nächtliche Besuch. – Ein Blick durch's Schlüsselloch. . . . .	985
HUNDERTSIEBENZEHNTE KAPITEL. <i>Merkur's Gunst.</i> Das kleine Paris. – In und außer der Messe. – Die Eisenbahnen. – Poniatowski's Denkmal. – Eine Beschreibung Napoleon's. – Die Totenmesse. – Das Leipziger Schlachtfeld. . . . .	995

HUNDERTACHTZEHNTE KAPITEL. <i>Dresden</i> . August II. – Das grüne Gewölbe. – Das Richtschwert. – Pillnitz, Napoleons Geburtsort. – Die sächsische Schweiz. – Der Königsstein. – Abschied von Dresden. . . . .	1001
HUNDERTNEUNZEHNTE KAPITEL. <i>Nach Prag</i> . Ein angenehmer Reisegefährte. – Das schwimmende Theater. – Der abgeschnittene Kopf. – Der Ehemann als Hahn. . . . .	1011
HUNDERTZWANZIGSTES KAPITEL. <i>Ein Kuß und seine Folgen</i> . Prag. – Das Versprechen. – Der Fund. – Auf dem Wiisehrad. – Der gepeitschte Herzog. – Libussa. – Der Mädchenkrieg. – Folgen eines versprochenen Kusses. . . . .	1020
HUNDERTEINUNDZWANZIGSTES KAPITEL. <i>Der Hradschin</i> . Kaiser Rudolph II. – Audienzen im Pferdestall. – Schöne Pragerinnen und schöne Prinzessinnen. – Der heilige Nepomuk. – Unsere Männer. – Der Palast des Herzogs von Friedland. – Streitigkeiten, die ein Kuß verursacht. – Der nächtliche Besuch. – Flucht aus Prag. . . . .	1031
HUNDERTZWEIUNDZWANZIGSTES KAPITEL. <i>Wien</i> . Der Prater. – Türken. – Wien, Paris, Berlin. – Der Herr von Metternich. – 1813, 1820, 1830, 1848. – Neue Erinnerungen aus alter Zeit. . . . .	1042
HUNDERTDREIUNDZWANZIGSTES KAPITEL. <i>Ein Kaiser und eine Kaiserin</i> . Joseph II. – Seine Antworten auf stolze Reden. – Zwei Grafen und drei Gräfinnen. – Maria Theresia. – Keuschheitscommissionen. – Der auferstandene Todte. . . . .	1054
HUNDERTVIERUNDZWANZIGSTES KAPITEL. <i>Wiener Theater</i> . Das Burgtheater. – Das Theater an der Wien. – Carl. – Raimond. – Theaterscenen. . . . .	1061
HUNDERTFÜNFUNDZWANZIGSTES KAPITEL. <i>Ein Stückchen Machiavellismus</i> . Die Politik des österreichischen Kaiserstaates.	

– Wallenstein und Gustav Adolph. – Der Herzog von Lauenburg. – Napoleon's Sohn. – Marie Louise. – Die Politik und die Frauen. – Antwort eines Diplomaten. . . . .	1066
<b>HUNDERTSECHSUNDZWANZIGSTES KAPITEL.</b> <i>Der Pascha von drei Roßschweiften.</i> Eine junge Frau und ein alter Mann. – Der Vater als Wächter der ehelichen Treue seiner Tochter. – Die Maskerade. – Pascha und Domino. – Die Verschwörung. – Die betrogenen Alten. – Gutes Ende eines bösen Spiels. – Verlust und Gewinn. – Ein Freund statt eines Liebhabers. – Abschied von Wien. . . . .	1077
<b>HUNDERTSIEBENUNDZWANZIGSTES KAPITEL.</b> <i>Venedig.</i> Italiens Geschick. – Italiens Zukunft. – In Venedig. – Der St. Markus-Platz. – Der Dogenpalast. – Die Seufzerbrücke. – Die Bleigefängnisse. – Die Oestreicher. – Das Arsenal. – Die Marterwerkzeuge. – Trophäen aus Constantinopel. – Byron's Haus. – In der Gondel. . . . .	1100
<b>HUNDERTACHTUNDZWANZIGSTES KAPITEL.</b> <i>Loretto.</i> Die Santa Causa. – Merkwürdige Geschichten derselben. – Der Schatz der heiligen Jungfrau. – Ihre Toilette. – Sonst und Jetzt. – Ankunft in Rom. . . . .	1100
<b>HUNDERTNEUNUNDZWANZIGSTES KAPITEL.</b> <i>Rom.</i> Der Fasching. – Theater. – Maskerade. – Confettigeschütz. – Mocheletti. – Der Corso. – Das Wettrennen. – Nach dem Fasching. – Feierliche Ceremonien. . . . .	1116
<b>HUNDERTDREISSIGSTES KAPITEL.</b> <i>Neapel.</i> Capua. Ankunft in Neapel. – Der Golf. – Neapels Geschichte. – Straßen- und Volksleben. – Die Lazzaroni. . . . .	1130
<b>HUNDERTEINUNDDREISSIGSTES KAPITEL.</b> <i>Eine Reise-Geschichte.</i> Italienische table d'hôte. – Tavola rotonda. – Herr Léger. – Mißgeschick zu Wasser und zu Lande. – In Genua. – In	

	Florenz. – In Rom. – Enttäuschungen über Enttäuschungen. – Räuberüberfall. – Nehmt ein Exempel d'ran. . . . .	1144
HUNDERTZWEIUNDDREISSIGSTES KAPITEL.	<i>In den Tuilerieen.</i> Der Tanz bei den Franzosen. – Bälle. – Ein Ball in den Tuilerieen. – Nationalgarden. – Der König Louis Philipp und die Prinzen. . . . .	1160
HUNDERTDREIUNDDREISSIGSTES KAPITEL.	<i>Der Nasenprophet.</i> Drei Sonderlinge. – Der Arzt und Advokat. – Hetzjagd im Garten. – Eine Prophezeiung, die eingetroffen ist. – Lord L . . . – Nach Madrid. . . . .	1180
HUNDERTVIERUNDDREISSIGSTES KAPITEL.	<i>In Barcelona.</i> Spanien. – Sitten und Charakter. – Staatsmänner und Soldaten. – Eine Lobrede auf die Unwissenheit. . . . .	1186
HUNDERTFÜNFUNDDREISSIGSTES KAPITEL.	<i>Barcelona.</i> Die ermordeten Mönche. – Eine Stierhetze. – Der Hingerichtete. – Meine Entführung durch einen Banditen. . . . .	1199
HUNDERTSECHSUNDDREISSIGSTES KAPITEL.	<i>Noch eine Entführung.</i> Ein Stückchen Biographie eines Spaniers. – Madras. – Die Guardia. – Der Ritter. – Erwartung und Täuschung. . . . .	1219
HUNDERTSIEBENUNDDREISSIGSTES KAPITEL.	<i>Ein Namensvetter.</i> Der Engländer. – Die Stierhetze. – Montes der Matador. – Isabellens Rüstung. – Das Escorial. – Eine merkwürdige Liebesgeschichte aus alter Zeit. . . . .	1241
HUNDERTACHTUNDDREISSIGSTES KAPITEL.	<i>Madras.</i> Das Schafot. . . . .	1255
HUNDERTNEUNUNDDREISSIGSTES KAPITEL.	<i>Große Männer.</i> Herr Munoz und die Königin Christine. – Don Antonio di Ulloa. – Der Theodolith. – Engländer, Spanier und Schwede. – Der König von Schweden und sein großer Künstler. . . . .	1272

HUNDERTVIERZIGSTES KAPITEL. <i>In München. Ich und meine Gegner.</i> . . . . .	1282
HUNDEREINUNDVIERZIGSTES KAPITEL. <i>Die öffentlichen Zustände Bayerns bei meinem Erscheinen.</i> . . . . .	1288
HUNDERTZWEIUNDVIERZIGSTES KAPITEL. <i>Meine erste Unterredung mit dem Könige. Der Intendant des Hoftheaters. – Abschlägiger Bescheid. – Audienz beim Könige. – Mein Portrait. – Ohrfeigenhistorien.</i> . . . . .	1302
HUNDERTDREIUNDVIERZIGSTES KAPITEL. <i>Sittlichkeits-Theorie meiner Vertheidiger.</i> . . . . .	1318
HUNDERTVIERUNDVIERZIGSTES KAPITEL. <i>Ein geheimnißvoller Mann. Der Besuch. – Rechtfertigung der Jesuiten. – Meine Ungläubigkeit. – Man bemüht sich vergebens, mich zu gewinnen.</i> . . . . .	1328
HUNDERTFÜNFUNDVIERZIGSTES KAPITEL. <i>Eine Krone. Die Indigenatsgeschichte. – Widerstand des Staatsrathes. – Constitutionelle Formen. – Ein Urtheil.</i> . . . . .	1341
HUNDERTSECHSUNDVIERZIGSTES KAPITEL. <i>Das Memorandum.</i> . . . . .	1351
HUNDERTSECHSUNDVIERZIGSTES KAPITEL. <i>Glossen zum Memorandum von mir und Andern.</i> . . . . .	1356
HUNDERTSIEBENUNDVIERZIGSTES KAPITEL. <i>Krieg den Männern. Eine Unterredung mit dem Könige. – Was ich als Königin thun würde. – Die Stellung der Frauen. – Urtheile der Philosophen. – Königliche Gedanken.</i> . . . . .	1368
HUNDERTACHTUNDVIERZIGSTES KAPITEL. <i>Der Widerstand der Universität. Dr. v. Lasaulx. – v. Philips. – Dr. Döllinger. – Görres.</i> . . . . .	1374
HUNDERTNEUNUNDVIERZIGSTES KAPITEL. <i>Merkwürdige Actenstücke, welche noch völlig unbekannt sind.</i> . . . . .	1379

HUNDERTUNDFÜNFZIGSTES KAPITEL. <i>Der erste März.</i>	... 1385
HUNDERTEINUNDFÜNFZIGSTES KAPITEL. <i>Was die Deutsche und die französische Presse von mir nach den Märzereignissen schrieb.</i> Darstellung der Ereignisse des 1. März. – Beurtheilung meines Benehmens während derselben. – Herr Venedey und die französischen Journalisten.	... 1393.
HUNDERTZWEIUNDFÜNFZIGSTES KAPITEL. <i>Nach dem 1. März</i> Entlassung der Professoren. – Was das Volk von mir glaubte. – Was die klugen Leute von mir sprachen. – Anekdoten und Curiosa, die man in Bezug auf mich entdeckt hat.	... 1417
HUNDERTDREIUNDFÜNFZIGSTES KAPITEL. <i>Gräfin v. Landsfeld.</i>	... 1444
HUNDERTVIERUNDFÜNFZIGSTES KAPITEL. <i>Eine Soirée.</i> Das wichtigste Wesen im Paradiese. – Von den Schlangen. – Die Sitte und das Leben. – Die Tänzerin am Niagara-Fall. – Die Frauen und die Moden. – Gefährliche Menschen.	... 1450
HUNDERTFÜNFUNDFÜNFZIGSTES KAPITEL. <i>Noch eine Abendunterhaltung.</i> Der Adel und die Revolution. – Geschichte eines Helden. – Der Corsar.	... 1498
HUNDERTSECHSUNDFÜNFZIGSTES KAPITEL. <i>Die Majestät des Thrones ist allein in der Küche.</i> Geist und Magen. – Der gewesene Koch eines gewesenen Königs. – Was ich mir nie verzeihe.	... 1523
HUNDERTSIEBENUNDFÜNFZIGSTES KAPITEL. <i>Die Weltgeschichte am Heerde oder Die Philosophie der Küche.</i>	... 1528
HUNDERTACHTUNDFÜNFZIGSTES KAPITEL. <i>Ein Gourmand.</i> Louis Napoleon. – Saardam. – König und Koch. – Gastronomische Erfahrungen und Lehren.	... 1552
HUNDERTNEUNUNDFÜNFZIGSTES KAPITEL. <i>Eine Tischrede.</i> Die	

Gänse und die Frauen. – Ein Märtyrerthum. – Bonne chère und die Weiber. . . . .	1563
HUNDERTSECHZIGSTES KAPITEL. Ein Lobgesang auf mich. . . . .	1571
HUNDERTEINUNDSECHZIGSTES KAPITEL. <i>Eine Badereise.</i> Eine Polizeibedeckung. – Volksäußerungen. – Vorgänge in Bamberg. – Ein Nürnberger Spanier. . . . .	1581
HUNDERTZWEIUNDSECHZIGSTES KAPITEL. <i>Die Diplomaten.</i> Worauf sie bauen. – Die Kinder. – Die Schulden. – Die Knute. . . . .	1592
HUNDERTDREIUNDSECHZIGSTES KAPITEL. <i>Griechenland.</i> Athen. – Der Tempel des Theseus. – Quarantaine. – Das Lazareth. – König und Königin. – John Johnson. – Konstantinopel. – Rom. – Athen. – Konstantinopels Zukunft. . . . .	1597
HUNDERTVIERUNDSECHZIGSTES KAPITEL. <i>1848.</i> – <i>Neujahr.</i> Höflinge und Wünsche. . . . .	1610
HUNDERTFÜNFUNDSECHZIGSTES KAPITEL. <i>Der Aufruhr.</i> Der Neid und die Jesuiten. – Die Allemannia. – Graf Hirschberg. – Das Lola-Ministerium. – Die Lolamontanen. . . . .	1615
HUNDERTSECHSUNDSECHZIGSTES KAPITEL. <i>Allgemeine Studenten- und Volksbewegung in München am 8., 9., 10., 11. und 12. Febr. 1848.</i> . . . . .	1626
HUNDERTSIEBENUNDSECHZIGSTES KAPITEL. <i>Die weiteren Ereignisse in München, meine Rückkehr und die Abdankung des Königs.</i> . . . . .	1642
HUNDERTNEUNUNDSECHZIGSTES KAPITEL. <i>In der Schweiz.</i> Genf und der Genfersee. – Die Frau v. Staël. – Joseph Bonaparte. – Rousseau. . . . .	1660
HUNDERTNEUNUNDSECHZIGSTES KAPITEL. <i>Die Geschichte einer Republik.</i> Der Cultus der Bank. – Necker. – Ein Esel bringt den Genfern die Freiheit. . . . .	1670

HUNDERTSIEBENZIGSTES KAPITEL. <i>Die Jesuiten.</i> . . . . .	1682
HUNDERTEINUNDSIEBENZIGSTES KAPITEL. <i>Das Geld und die Freiheit.</i> . . . . .	1690
HUNDERTZWEIUNDSIEBENZIGSTES KAPITEL. <i>Geschichtliche Erinnerungen aus der Schweiz. Huß's Zelle. – Schloß Habsburg. – Geßler und Tell. – Der Löwe von Luzern. – Château de Joux. – Fontainebleau.</i> . . . . .	1697
HUNDERTDREIUNDSIEBENZIGSTES KAPITEL. <i>Meine Memoiren. Buchhändler-Speculation. – Intriguen. – Ist es Wahrheit oder Lüge?</i> . . . . .	1707
HUNDERTDREIUNDSIEBENZIGSTES KAPITEL. <i>Die Franzosen, wie sie waren und wie sie sind.</i> . . . . .	1733
HUNDERTVIERUNDSIEBENZIGSTES KAPITEL. <i>Die Pariser vor hundertundfünfzig Jahren. Die Frauen. – Die Sprache. – Woran man einen Franzosen erkennt. – Die Höflichkeit. – Die Moden. – Was man in Paris findet, und was nicht.</i> . . . . .	1744
HUNDERTFÜNFUNDSIEBENZIGSTES KAPITEL. <i>Was ich gesehen habe. Die Legitimisten. – Die Napoleoniden. – Die Republikaner. – Louis Napoleon in Ham. – Die Literaten.</i> . . . . .	1752
HUNDERTSECHSUNDSIEBENZIGSTES KAPITEL. <i>Ein politischer Flüchtling. Rousseau. – Ross-Hall. – Die Mütze. – Madame Zell. – Ein Brief des Königs von Preußen.</i> . . . . .	1766
HUNDERTSIEBENUNDSIEBENZIGSTES KAPITEL. <i>Die beiden Ladys. Gentleman S . . . und F . . . – Etwas Verschämtes. – Amor. – Rache zweier Eifersüchtigen. – Die Überraschung.</i> . .	1778
HUNDERTACHTUNDSIEBENZIGSTES KAPITEL. <i>Wieder eine Heirath. Im Theater. – Mr. Heald. – Ein merkwürdiger Liebesstreich. – Resignation.</i> . . . . .	1795

HUNDERTNEUNUNDSIEBENZIGSTES KAPITEL. <i>Abschied von den Lesern.</i> Mein Streben. – Der Kampf der Welt. – Religion. – Politik. – Philosophie. . . . .	1798
<i>Nachschrift</i> . . . . .	1803
Bilder und Zeichnungen. . . . .	1823
<i>Sie suchen die Lola.</i> Nachwort von Kerstin Wilhelms. . .	1835
Editorische Notiz. . . . .	1891